

Eine Kirche, die dient...

Servicestellen als Orte eines kirchlichen
Haltungswechsels

Prof. Dr. Bernd Hillebrand



**KATHOLISCHE
HOCHSCHULE FREIBURG**
CATHOLIC UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG



#engagementpostmodern

- Beteiligungsgesellschaft
- Neues Verhältnis von Haupt- und Ehrenamt
- Theologischer Haltungswechsel



Inhalte

1. Sozialformen im Konflikt
2. Servicestellen als Orte einer dienenden Haltung
3. Theologisch gewendet:
Ort der Gastfreundschaft

1. Sozialformen im Konflikt



1. Sozialformen im Konflikt

Institution

19. Jhd.: Als Reaktion zu aufkommen Marxismus,
Kapitalismus, Nationalismus
=> **Societas perfecta** eines absolutistischen Staates

Logik:

- Ewigkeit
- Hierarchische Monarchie (Ober sticht Unter)
- Wahrheitsmonopol



1. Sozialformen im Konflikt

Netzwerk

21. Jhd.: Verflüssigung der Gesellschaft

=> *sozialraumorientiertes Netzwerk*

- Dienender und diakonischer Ansatz
- Situative und innovativ-dezentrale Kirche

Logik:

- **Relational** agierend und nicht integrativ-institutionell
- **Keine stabilen Mitglieder**, sondern Ereignisse und Beziehung
- Unterschiedliche Beziehungs- und Bindungsformen
- Netzwerke sind **nicht machtfrei**, aber frei von **zentraler Hierarchie**



1. Sozialformen im Konflikt

Institution – Organisation – Netzwerk

- **Institution** ist aufgrund des Prinzips von Macht und Kontrolle nicht in der Lage, Beteiligungsstrukturen freizugeben.
- **Organisation** lässt in Strategie und Professionalisierung zu wenig Raum für Individualität und Geschichte.
- **Netzwerk** agiert auf Augenhöhe, relational und dienend.

Folge:

Nebeneinander führt zu Konflikt, Frustration und Dilemmata.



2. Servicestellen als Orte einer dienenden Haltung



2. Servicestellen als Orte einer dienenden Haltung

- **Seelsorglicher** Begleitungsort: Beratung und Vermittlung
- **Mensch**, nicht kirchlicher Bedarf, steht im Mittelpunkt
- **Innovationsort** für Initiativen: Ideen für Engagement, Engagementorte, neue Gemeinschaften.
- **Keine Legitimation** durch Pfarrgemeinderat, aber mit ihm vernetzt und im Kontakt.
- Initiative wird von Pastoralteam **fachlich** begleitet.
- **Ort einer neuen Haltung**: diakonisch-dienend



3. Theologisch gewendet: Ort der Gastfreundschaft



3. Theologisch gewendet: Ort der Gastfreundschaft

- Ort **bedingungsloser Anerkennung**:
als Dienst am Menschen, seiner Persönlichkeitsentwicklung
- Ort der **Gastfreundschaft**:
Begegnungs- und Beziehungsgeschehen
- **Sakramentaler Ort**:
Theologiegeneratives Geschehen im Lebenteilen und
gemeinsam solidarisch werden.



3. Theologisch gewendet: Ort der Gastfreundschaft

Servicestelle „Engagement“ markiert als Ort, ...

- der **teilt**.
- wo jede*r **willkommen** ist.
- wo man **reden** kann.
- wo **Leben** wichtig ist.



3. Theologisch gewendet: Ort der Gastfreundschaft

Servicestellen „Engagement“ sind „Zeichen der Zeit“, weil...

- sie den **Dienst am Menschen** im Fokus haben.
- sie die **christliche Botschaft** einer bedingungslosen Anerkennung verkörpern.
- sie dabei frei von institutionellen **Machtmechanismen** und organisationalen **Strukturbedingungen** sind.
- sie ein Ort eines **Haltungswechsels** sind: zu einer dienenden und diakonischen Kirche.



3. Servicestellen Engagement: Ort der Gastfreundschaft



Orte, die Mut machen!



-

**gerade für
eine Kirche von morgen.**